Werkstatt Herbst – kooperatives Lernen

für die 3. und 4. Klasse

Angeboten wird eine fächerübergreifend angelegte Lernwerkstatt zum Thema Herbst.

Die Werkstatt ist reichhaltig bebildert und umfasst 6 Stationen mit 33 fix und fertig ausgearbeiteten Angeboten. Jedes Angebot beinhaltet eine Selbstkontrolle.

Die Materialen müssen lediglich noch ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten werden.

Die einzelnen Seiten können auch im Klassensatz kopiert und im Rahmen einer klassischen Unterrichtsreihe verarbeitet werden. Die Angebote sind handlungsorientiert und haben daher einen hohen Aufforderungscharakter.



Inhalte der Werkstatt

Fotosammlung zum Herbst - 17 Bilder stimmen ein in die Jahreszeit.

Station A – Texte zur Jahreszeit Herbst

- Ein zweiseitiger Text "Herbst" mit allgemeinen Infos zur Jahreszeit.
- Eine Klammerkarte zur Vertiefung der Infos.
- Fragen zum Text.
- Vier Infotexte zu den einzelnen Monaten von September bis Dezember mit Buchstabenauslassungen als Rechtschreibübung.
- Lesetext "Nebel"

Vertiefung und Wiederholung der Inhalte über ein Domino.



 Ein Lückentext über die Gefahren im Nebel und wie man diesen begegnen kann.

Station B – Herbstfrüchte

- Ein "Baum Quartett" bestehend aus 40 Karten (Fotos von Baum, Blatt, Rinde und Frucht) zur Sensibilisierung für unsere heimischen Bäume.
- Fünf Steckbriefe zum Lesen und Vergleichen zu den Getreidearten Roggen, Gerste, Hafer, Weizen und Mais.

Station C - Herbstgedichte

- Anleitung zur Gestaltung eines Herbst-Elfchens
- Gedicht "Herbst" (Reimwörter unterstreichen, Satzstreifen zu neuer Strophe anordnen, Strophe abschreiben)
- Anleitung zur Gestaltung eines Herbst-Akrostichons
- Vorbereitung eines Gedichtvortrags in Partnerarbeit. Links zu passenden Gedichtesammlungen im Internet haben wir Ihnen angelegt. Mit STRG und linkem Mausklick sind sie sofort "vor Ort" und können Ihre individuelle Sammlung erstellen. :O)

Station D – Feste im Herbst

- Je ein Text zum Erntedankfest und zu Halloween.
- Eine Übung zur Zuordnung von Textpassagen zum Erntedankfest bzw. zu Halloween.
- Auftrag zum Schreiben eines kurzen Infotextes zu einem der beiden Feste.

Station E – Tiere im Herbst

- Zwei Lesetexte zum Eichhörnchen (allgemeine Infos und Verhalten des Eichhörnchens im Herbst).
- Ein Memory zur Nahrung des Eichhörnchens.
- Eine Rechtschreibübung mit Schüttelwörtern zum Eichhörnchen.
- Drei Lesetexte zum Igel (Verhalten im Herbst, Igel in Not, ein Gehege für den Igel).
- Ein Memory zur Nahrung des Igels.
- Auftrag zur Zeichnung eines Igelgeheges unter Beachtung der im Text beschriebenen Größenverhältnisse.





Station F - Kunst im Herbst

- Guiseppe Arcimboldo eine Bildbetrachtung und Hinführung zur Bildbeschreibung (Der Link zu diesem und vielen anderen Bildern Arcimboldos ist angelegt)
- Text zum Lebenslauf von Guiseppe Arcimboldo
- Fragen zum Text
- Bildmaterial (Obst) für Collagearbeiten in Farbe und als Umrisszeichnungen zur Gestaltung von "Obstgesichtern"
- Anleitung zum Bau eines Windrades.

Wir wünschen Ihnen und den Kindern viel Freude beim Einsatz der Werkstatt!

Ihr Niekao Lernwelten Team



0

Fragen zum Text – kontrolliere mit dem Spiegel

	Varum nennt man den 23. September den Tag der
	Tagundnachtgleiche?
_	
_	
	ig der Tagundnachtgleiche ist es am Tag genau 12 Stunden hell der Nacht genau 12 Stunden dunkel.
Ì	Nenne mindestens 5 Früchte, die du im Herbst sammeln kan
	zapfen, Bucheckern, Erlenzapfen, Lärchenzapfen, Eicheln, Kastanien, ben, Hagebutten, Nüsse und Kürbisse.
١	Warum gibt es im Herbst oft kräftige Stürme?
_	
_	

Weil auf dem Atlantik Warmfronten (warme Luft) auf winterliche Kaltfronten (kalte Luft) treffen.



Α



<u>Der September</u>

Im Se ember kann es noch schöne warme Tage geben, aber der Sommer geht lan am zu Ende. Daher ne t man den Sommer im September auch den "Altweiberso er" Weil es in den Nächten schon recht ka wird, ist es am Morgen manchmal ne ig.

Im September sind Ä el, Birnen, Wein auben und laumen reif. Auch die Karto eln können geerntet werden. Die Schwalben, die Stare und andere Vögel verla en uns. Sie fliegen in den warmen Süden, um dort den Winter zu ver ingen.

Der September ist der 9. Monat des James. Ab dem 23. September werden die Tage wieder kürzer als die Nämes. Der Herbing beginnt.





Der November-Lösung

Der November ist ein besonderer Monat. Die Tage sind oft neblig und dunkel. Es ist eine Zeit des Sterbens in der Natur. In diesem Monat erinnern wir uns besonders an die Verstorbenen in der Familie und im Freundeskreis. Wir denken an die vielen Toten, die durch Krieg und Gewalt umkamen.

Im November begehen ka<u>th</u>olische Christen die Feste Allerheiligen und Allerseelen. In <u>Ev</u>angelischen Gemeinden wird am Totenso<u>nn</u>tag an die Verstorbenen geda<u>ch</u>t.

Der Dezember-Lösung

Der Dezember ist der 12. Monat des Jahres. Er hat 31 Tage. Die Tage sind jetzt sehr kurz und die Nächte lang. Im Dezember feiern wir das Weihnachtsfest. Es erinnert an die Geburt des Kindes Jesu vor 2000 Jahren. Weihnachten ist ein Fest der Familie. Man schenkt etwas und man bekommt etwas geschenkt.

Die Kinder, die an den Wei<u>hn</u>achtsmann oder das Christkind glauben, bekommen ihre Geschenke natü<u>rl</u>ich auch vom Weihnachtsmann oder vom Chri<u>st</u>kind. Der Dezember endet mit dem Silvestertag. Am Abend dieses Tages warten alle se<u>hn</u>süchtig auf das neue Jahr. Es wird mit einem Feue<u>rw</u>erk begrüßt.



Warum werden Blätter braun?

Lebewesen bestehen aus Zellen. Auch die Blätter eines Baumes sind aus Zellen aufgebaut. Einige von ihnen können grün werden. Diese Zellen enthalten den Farbstoff Chlorophyll. Sie sehen aus wie kleine, linsenförmige Körner. Weil sie so klein sind, kann man sie nur unter dem Mikroskop sehen.

Wenn die Sonne auf diese Zellen strahlt, werden sie grün. Wenn nicht, dann verschwindet der grüne Farbstoff und andere Farben breiten sich auf dem Blatt aus.

Im Herbst nimmt die Sonnenscheindauer ab. Also bildet sich weniger Chlorophyll. Die grüne Farbe verschwindet und die Blätter nehmen die wunderschöne bunte Herbstfärbung an.

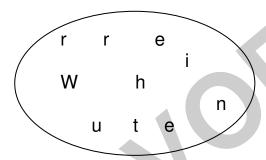
Beim Verfärben der Blätter geben sie wichtige Mineralstoffe an den Baum ab wie zum Beispiel Eisen. Der Baum speichert die nötige Menge der Stoffe in seinen Ästen und seinem Stamm. So kann er gut überwintern. Auf den Boden fallen dann nur die ausgetrockneten, verfärbten und abgestorbenen Blätter.

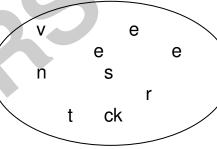


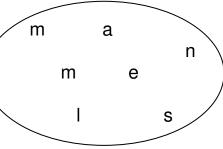


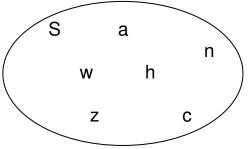


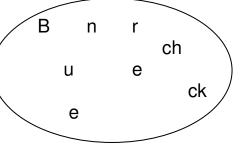
Schüttelwörter













F 1

LÖSUNG

1. Wann wurde Arcimboldo vermutlich geboren?

Arcimboldo wurde vermutlich im Jahre 1527 in Mailand geboren.

2. Bei wem lernte Arcimboldo bis zu seinem fünfunddreißigsten Lebensjahr?

Arcimboldo lernte bei seinem Vater. Sein Vater war auch ein Maler.

2. In welcher Stadt wurde Arcimboldo kaiserlicher Hofmaler?

Mit 35 Jahren wurde Arcimboldo kaiserlicher Hofmaler in Prag.

3. Wie malt der Künstler seine Gesichter?

Arcimboldo setzt die Gesichter aus Werkzeugen, Blumen, Früchten und Tieren zusammen.

4. Wie heißen die Bilder zu der Serie der vier Elemente?

Die Bilder heißen Feuer, Wasser, Erde und Luft.

5. Mit wie viel Jahren starb Guiseppe Arcimboldo?

Guiseppe Arcimboldo starb mit 66 Jahren in Mailand.

